

Through Generations

Von abgemeldet

Prolog: Prolog

Ich möchte euch gerne meine Geschichte erzählen. Aber bevor ihr weiterlest, "warne" ich euch. Sie ist nicht immer lustig und fröhlich. An ein paar Stellen kann sie auch ziemlich traurig sein. Aber welche Geschichte hat nicht auch eine Schattenseite? Ich habe jedenfalls noch keine gesehen. Und glaubt mir, ich kenne viele Geschichten.

Also, da ihr bis hier her gelesen habt, nehme ich an, ihr wollt auch weiterlesen. Dann stelle ich mich erstmal vor. Mein Name ist Catherine Sheila. Inzwischen bin ich fast 500 Jahre alt. Jetzt werden einige vielleicht schon wissen oder ahnen, was ich bin. Um es zu bestätigen: Ja, ich bin ein Vampir. Aber nicht so eine Art von Vampir, wie es in Büchern steht. Ich kann euch jetzt schon sagen, dass ich ältere; alle 200 Jahre. Aber auch nicht genau bei 200 Jahren. Wenn diese Zeit kommt, altere ich um 10 Jahre. Doch da gibt es eine Einschränkung. Letztendlich werde ich körperlich nur 25.

Ich wurde wie ein normales Kind geboren, als meine Mutter gerade in den 10 Jahren war. Da hatte sie meinen Vater kennengelernt und die beiden sind seitdem auch zusammen geblieben. Nach meiner Geburt alterte ich um 5 Jahre. Und ich kann sagen, dass 200 Jahre im Körper einer 5- Jährigen sind nicht besonders angenehm.

Nun gibt es in meiner Familie zwei weitere Besonderheiten. Nämlich, dass es bei uns nicht nur Leute mit Vampirgenen gibt. Es gibt Vampire mit Zaubererfähigkeiten. Das ist die Mehrheit. Die zweite Variante ist etwas ziemlich besonderes. Es gibt Leute, die haben Flügel. Diese sind eine Mischung aus Vampir und einer Art Engel. Diese Art hatte einen besonderen Namen, doch diesen habe ich nie erfahren, daher nennen ich sie immer Engel. Ich gehöre zu der Vampir - Hexe Sorte. Genauso wie meine Eltern. So, aber nun genug davon. Ich werde mit meiner Erzählung in einer meiner Lieblingszeiten beginnen. Nämlich zu der Zeit, als ich zum dritten Mal Hogwarts besuchte. Ja, zum dritten mal. Beim ersten Mal war ich 20 Jahre. Meine magischen Fähigkeiten wurden leider erst ziemlich spät festgestellt. Jedenfalls bin ich mit 20 Jahren und im Körper einer 5 jährigen zur Schule gegangen. Natürlich war es nicht verwunderlich, dass ich von so gut wie allen ziemlich schräg angesehen wurde. Aber mit der Zeit gewöhnten sie sich an diese Situation. Ich war eine Gryffindor und auch ziemlich stolz drauf.

Auch meine Eltern sind mehrere male nach Hogwarts gegangen. Mutter war schon in jedem Haus gewesen, da sie alle Eigenschaften des jeweiligen Hauses besaß. Vater war wiederum so alt, dass er noch von Rowena Ravenclaw persönlich in ihr Haus eingeteilt wurde.

Nachdem ich das erste mal sieben Jahre auf Hogwarts verbracht hatte, ging ich nach Frankreich. Dort lernte ich innerhalb von wenigen Jahren die Sprache, die Kultur und alles drum herum. Insgesamt verbrachte ich 17 Jahre in Frankreich und besuchte einmal Beauxbaton. Nach Frankreich bereiste ich die Welt. Hin und wieder verbracht ich auch einige Jahre in ein und demselben Land.

So vergingen 300 Jahre. Ich kam gerade wieder mit meinen Eltern nach England und wollte zum 3. Mal Hogwarts besuchen.